

Niederschrift

über die zweite öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates des Landkreises Cuxhaven am 03.05.2012 im Rathaus der Gemeinde Nordholz

- Wahlperiode 2012/2016 -

Behandelte Tagesordnungspunkte:	Seite:
1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	3
2. Grußworte	3
3. Genehmigung der Tagesordnung und der Niederschrift der konstituierenden Sitzung in Cuxhaven am 28.02.2012	3
4. Informationen der Heimaufsicht, u.a. zum neuen Heimgesetz, Herr Junge	3
5. „Wie kommt eine Betreuung zu Stande?“, Informationen der Betreuungsstelle des Landkreises Cuxhaven, Frau Hoffer	3
6. Berichte des Vorstandes	3
7. Berichte aus der Seniorenarbeit in den Städten, Gemeinden und Samtgemeinden über besondere Themen und Vorkommnisse	4
8. Informationen der Kreisverwaltung	4
9. Anfragen und Mitteilungen	4
10. Nächste Sitzung, Ort und Termin	4

Anwesend sind:

Herr Dienst, Nordholz, als Vorsitzender
Herr Barkhorn, Langen
Herr Brümmer, Hemmoor
Herr Dieckmann, Otterndorf
Herr Dohrmann, Langen-Neuenwalde
Herr Gerke, Dorum
Herr Lück, Cuxhaven
Frau Meinke, Loxstedt
Frau Oellerich, Langen
Herr Riemke, Lamstedt
Herr Satzer, Wingst
Herr Scholz, Beverstedt
Herr Strohauer, Wremen
Herr Verlaan, Wulsbüttel

Gäste:

Frau Faße, stellv. Landrätin
Frau Panitz, erste stellv. Bürgermeisterin der Gemeinde Nordholz
Frau Peus, Kreistagsabgeordnete

Von der Verwaltung:

Frau Hoffer
Herr Junge
Frau Mahler-Dock
Herr Otremba, zugleich als Protokollführer

Von der Presse:

2 Vertreter, die anschließend in der Presse berichteten

Entschuldigt fehlen:

Frau Diehl, Schiffdorf-Wehdel
Frau Trei, Bad Bederkesa

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 14:00 Uhr die zweite öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Grußworte

Frau Panitz begrüßt die Anwesenden und überbringt die Grüße von Rat und Verwaltung. Herr Bürgermeister Jährling kann aus terminlichen Gründen leider nicht an der Sitzung teilnehmen.

Punkt 3: Genehmigung der Tagesordnung und der Niederschrift der konstituierenden Sitzung des Seniorenbeirates des Landkreises Cuxhaven am 28.02.2012

Der Vorsitzende verweist wegen des Sachverhaltes auf die vorliegende Niederschrift.

Der Seniorenbeirat beschließt einstimmig:

Die Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Seniorenbeirates des Landkreises Cuxhaven am 28.02.2012 sowie die vorliegende Tagesordnung werden genehmigt.

Punkt 4: Informationen der Heimaufsicht, u.a. zum neuen Heimgesetz, Herr Junge

Herr Junge stellt die Änderungen des neuen Niedersächsischen Heimgesetzes dar. Die ergänzenden Regelungen, wie z.B. die Heimmindestpersonalverordnung oder die Heimmitwirkungsverordnung, behalten ihre Gültigkeit, bis diese nach und nach durch neue ersetzt werden.

Der Vortrag macht deutlich, dass im Betrieb der Altenpflegeheime innerhalb des Landkreises Cuxhaven derzeit keine schwerwiegenden Probleme feststellbar sind.

Der Vorsitzende verdeutlicht, dass dem Beirat das Wohl der Heimbewohner wichtig ist. Er wiederholt das Angebot, dass einzelne Mitglieder auf Nachfrage als Heimförsprecher zur Verfügung stünden.

Der Beirat nimmt Kenntnis.

Punkt 5: „Wie kommt eine Betreuung zu Stande?“; Informationen der Betreuungsstelle des Landkreises Cuxhaven, Frau Hoffer

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Wahl dieses Tagesordnungspunktes aus Informationen einzelner Beiratsmitglieder heraus resultiere, wonach Personen unter Betreuung gestellt worden sein sollen, ohne dass diese selbst davon Kenntnis hatten.

In ihrem Vortrag stellt Frau Hoffer dar, welche Formen der Betreuung eingerichtet werden können und erläutert das entsprechende Verfahren. Grundsätzlich werde durch die Betreuungsstelle die Notwendigkeit einer Betreuung geprüft, welche dann in jedem Falle durch eine gerichtliche Entscheidung verfügt werde. Es handelt sich somit um ein einheitliches Verfahren, welches in der Regel mit den betroffenen Personen, deren Angehörigen, der Betreuungsstelle und dem Amtsgericht betrieben werde. Sollten zukünftig weitere Informationen gewünscht sein oder konkrete Probleme auftauchen, stehe die Betreuungsstelle jederzeit gerne zur Verfügung, um diese zu erläutern.

Der Beirat nimmt Kenntnis.

Punkt 6: Berichte des Vorstandes

Der Vorsitzende verweist auf die vergangene Amtsperiode, in der einiges für die Seniorinnen und Senioren im Landkreis Cuxhaven erreicht worden sei. Beispielhaft nennt er die Erstellung des Planes für Senioren im Landkreis Cuxhaven.

Auch die Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Bremerhaven sei aktiv betrieben worden. Am 10.05.2012 werde ein erneutes Treffen seitens des Vorstandes in Bremerhaven stattfinden.

Am 13. März 2012 wurde anlässlich der Mitgliederversammlung des Landesseniorenrates in Osterholz-Scharmbeck ein neuer Vorstand gewählt. Die Probleme in der Vergangenheit wurden besprochen, und die neuen Vorstandmitglieder wollen diese entsprechend angehen.

Die Änderung der Richtlinien für den Seniorenbeirat wurden einstimmig angenommen.

Für die neuen Mitglieder der Seniorenbeiräte veranstaltete der Landesseniorenrat vom 11. bis 15.06. in Helmstedt ein Einführungsseminar. Interessierte können weitere Informationen vom Vorsitzenden erhalten.

Am 09.05.2012 veranstaltet der Beirat für Menschen mit Behinderungen des Landkreises Cuxhaven eine Fachtagung zum barrierefreien Bauen.

Die Volkshochschule Cuxhaven hat den Vorsitzenden zu einem Informationsgespräch über die Seniorenarbeit in der Stadt Cuxhaven eingeladen. Angedacht sei ein „Runder Tisch Seniorenarbeit“ in der Stadt Cuxhaven.

Die Seniorenbeiräte im Landkreis Cuxhaven sollten sich zukünftig auch mit dem Thema UN-Konventionen und der daraus resultierenden Inklusion befassen.

Punkt 7: Berichte aus der Seniorenarbeit in den Städten, Gemeinden und Samtgemeinden über besondere Themen oder Vorkommnisse

Frau Meinke berichtet, dass in einer Aktion Reflektorenbänder zur Befestigung beispielsweise an Fahrrädern, Rollis, Deltarädern u.ä. kostenlos verteilt wurden und somit ein Stück zusätzliche Sicherheit auch für Senioren geschaffen worden sei.

Herr Scholz berichtet, dass sich der Beirat das Thema „Barrierefreiheit“ intensiv auf die Fahnen geschrieben habe und die Mitglieder des Beirates Hinweise an die Verwaltung geben werden, wo eine Barrierefreiheit nicht gegeben sei bzw. angestrebt werden sollte.

Herr Dieckmann berichtet, dass sich das Seniorenservicebüro und die Parkinsongruppe im Seniorenbeirat vorgestellt haben. Er zusätzlich sei durch ihn der Plan für Senioren vorgestellt worden. Weiterhin gebe es Initiativen, eine außerlandwirtschaftliche Nutzung von Resthöfen zu erleichtern. Dieses Problem stelle auch oftmals für Senioren. Im Weiteren gab es in jüngster Vergangenheit erneut Abstimmungsprobleme der Notfalldienste von Ärzten und Apotheken.

Herr Strohauer berichtet, dass der Seniorenbeirat zu einer Informationsfahrt in die zukünftige Fusionsgemeinde Nordholz eingeladen habe. Rund 120 Personen haben sich angemeldet.

Punkt 8: Informationen der Kreisverwaltung

Herr Otremba geht auf die Beschlussfassung der neuen Richtlinien ein, stellte die Notfallmappe und den Seniorenratgeber vor und erwähnte, dass vor kurzem der zweite Informationstag zur Altenpflege (Pflegemesse) durchgeführt worden sei.

Punkt 9: Anfragen und Mitteilungen

Es lagen keine Anfragen oder Mitteilungen vor.

Punkt 10: Nächste Sitzung, Ort und Termin

Die nächste Sitzung soll am 12.07.2012 in Lamstedt stattfinden. Ein mögliches Thema könnten selbst beschaffte Pflegehilfen sein. Informationen darüber sollen evtl. von der Bundesagentur für Arbeit angefragt werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende um 16:25 Uhr die Sitzung.

Dienst
Vorsitzender

Otremba
zugleich als Protokollführer